

Christina Stürmer

«Was wirklich bleibt»

Das Leben ist der Himmel
Das Leben ist die Hölle
Du baust dein Glück auf Sand
dann kommt die Welle
An jedem deiner Tage
kann der Wind sich drehen
Und irgendwas gibt dir die Kraft
wieder aufzustehen

Woran wirst du dich erinnern
Woran willst du dich erinnern

Und dann schaust du zurück
zurück
auf das was wirklich bleibt
Wir haben nicht unendlich viel Zeit
sag mir was wirklich bleibt
Und dann schaust du zurück
zurück
auf die Schatten und das Glück
Wir haben nicht ewig Zeit
sag mir was wirklich bleibt

Mal fühlst du dich als Fremder
am schönsten Ort der Welt
Mal bist du einfach glücklich
wenn nur der Regen fällt
Die Zeit nimmt weiter ihren Lauf
sie zieht dich runter
zieht dich rauf
Aber
woran willst du dich erinnern

Und dann schaust du zurück
zurück
auf das was wirklich bleibt
Wir haben nicht unendlich viel Zeit
sag mir was wirklich bleibt
Und dann schaust du zurück
zurück
Auf die Schatten und das Glück
wir haben nicht ewig Zeit
Sag mir was wirklich bleibt



Da da da da da da
Da da da da da da
Da da da da da da

Was hat uns hier her gebracht
Was hat uns zu uns gemacht
Was ist das was wirklich bleibt

Ich will mich an dich erinnern

Und dann schau ich zurück
zurück
auf das was wirklich bleibt
Wir haben nicht unendlich viel Zeit
sag mir was wirklich bleibt
Und dann schau ich zurück
zurück
Auf die Schatten und das Glück
Wir haben nicht ewig Zeit
sag mir was wirklich bleibt

zurück
zurück
Auf das was wirklich bleibt

Wir haben nicht ewig Zeit

Und dann schaust du zurück

Auf die Schatten und das Glück
Wir haben nicht ewig Zeit
Erzähl mir was wirklich bleibt